

- Top Erträge in Mitteleuropa 2020 mit rel. 106.
- pH-Wert tolerante Robustsorte.
- Erhöhte Widerstandskraft durch Virusresistenz.

Sorteninformation

Regionale Stärke für Mitteleuropa

Von Anfang an hat VIOLIN besonders in den Sortenprüfungen der ostdeutschen Bundesländer überzeugt. Dies setzt sich auch 2020 fort und bestätigt eigene Vorprüfungen, in denen sich VIOLIN gerade bei Mehrfachstress als durchsetzungsstark erweist. Dies spiegelt sich auch in einer guten Praxisnachfrage wider. Weiterführende Druschuntersuchungen zeigen, dass VIOLIN vergleichsweise früh in Korn und Schote abreift und bereits dann auch die beste Druschreife hat. VIOLIN liebt den zeitigen Drusch.

Sortenpass

Eignung/Ausprägung (Züchtereigene Einschätzung)

Ertrageigenschaften

Kornertrag	gering						hoch
Ölgehalt	gering						hoch
Ölertrag	gering						hoch

Ertragssicherheit

Standfestigkeit	gering						hoch
Gesundheit	gering						hoch
Trockenstresstoleranz	gering						hoch
Regenerationsfähigkeit	gering						hoch
Winterfestigkeit	gering						hoch

Standorteignung

Leichte Böden (z.B. D-Standorte)	gering						hoch
Gute Böden (z.B. Löss-Standorte)	gering						hoch
Schwere Böden (z.B. Marschen/Höhenlagen)	gering						hoch

Bestandesführung

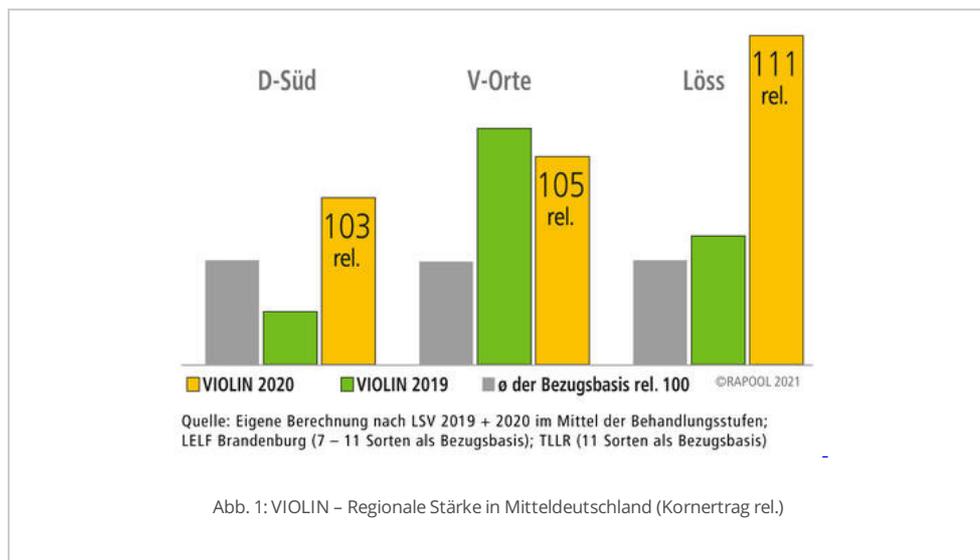
Mulchsaateignung	gering						hoch
Low-Input-Eignung	gering						hoch
Gülleverträglichkeit	gering						hoch
Mähdruscheignung	gering						hoch
Saatzeit	früh			ø			spät
Herbstentwicklung	verhalten			ø			wüchsig
WR-Einsatz Herbst	reduzieren*			ø			erhöhen*
Fungizideinsatz Herbst	reduzieren*			ø			erhöhen*
WR-Einsatz Frühjahr	reduzieren*			ø			erhöhen*
Fungizideinsatz Frühjahr	reduzieren*			ø			erhöhen*
Reifestaffelung	früh			ø			spät

* mögliche Reduzierung/Erhöhung der Aufwandmenge um 10-20% von ortsüblich möglich

Besonderheiten

pH-Wert tolerant

Galerie



Videos

VIOLIN - Innovative Komposition gegen Virus und Verticillium

Testimonials

„Ein gut entwickelter Bestand im Herbst ist die halbe Miete. Um Wasser zu sparen setzen wir bei der Rapsaussaart verstärkt auf Direktsaatverfahren. Die Aussaat 2019 war zu den normalen Terminen um den 25. August wieder sehr trocken. Von allen Rapsorten ist VIOLIN unter diesen Bedingungen am besten in den Winter gegangen, denn er war komplett aufgelaufen und hat sich dann schnell sehr kräftig entwickelt. Auf dem guten Standort (50 BP) hatte VIOLIN dann kaum Blattverluste über Winter und profitierte so vom ziemlich feuchten Frühjahrsstart. VIOLIN bestätigte dann den über das gesamte Jahr hinweg guten optischen Eindruck, 40,1 dt/ha im Schnitt von 170 ha Druschfläche übertreffen den Betriebsdurchschnitt deutlich! Mit VIOLIN passt es hier, daher setzen wir auch weiterhin auf die robuste Sorte.“



Michael Fleck, Leitender Angestellter in der Feldwirtschaft, APH e. G. Hinsdorf GbR (Sachsen-Anhalt)

Betriebsspiegel

LN: 9.700 ha

Niederschlag: ø 540 mm

Höhe: 79 m ü. NHN

Boden: 25 - 98, ø 49 anlehmiger Sand - lehmiger Sand

Kulturen: W-Weizen, W-Gerste, W-Raps, Körnermais, Zuckerrüben, Brache, Triticale, Sonnenblume